

Profilsystem

- Wärmegeädämmtes Aluminium-Profilsystem in Ganzglasoptik
- Lauf und Führungsschienen sind flächenbündig in das System integriert
- Dämmsteg aus glasfaserverstärktem Polyamid
- Belüftung und verdeckt liegende Entwässerung des unteren Glasfalzes nach der „Verglasungsrichtlinie Isolierglas“ DIN 18545

Ansichten

- | | |
|-------------------|-------------|
| · Rahmen | 0 - 79 mm |
| · Flügel | 34 mm |
| · Flügelstoß | 34 mm |
| · Bautiefe Rahmen | 91 - 303 mm |
| · Bautiefe Flügel | 72 mm |

Dichtungssystem

- Hohe Dichtigkeit durch Einsatz von mehreren Dichtebenen
- Trockenverglasung

Verglasung

- Glasstärken 48 - 54 mm
- Selbstreinigende Gläser einsetzbar
- Aufnahme von Glastoleranzen bis zu 5 mm in Breite und Höhe
- Sicherheitsverglasung

Ausführungsformen

- Die Flügel sind unten laufend
- Wahlweise Links/Rechts verschiebbar
- Stulp gegenläufig und versetzt
- Bodenschienen eingelassen und konform nach DIN 18040 „Barrierefreie Wohnungen“

Beschläge

- Verdeckt liegende Beschlagsteile in den Profilen
- Austauschbare Laufwagen
- Kugelgelagerte Edelstahllaufwagen
- Edelstahllaufschiene für langfristig sicheres Laufverhalten
- Reinigung der Laufschiene durch vorgelagerte Formstücke im Flügel
- Stabile SL-Designgriffe aus Edelstahl
- Flügelverriegelung mit 24 mm Hub
- Verschlussüberwachung durch Magnetabfrage möglich

Optionen

- Mehrspurige Anlagen lieferbar
- Verschiedene Ecksituationen ausführbar
- Elektrischer Flügelantrieb möglich
- Glasbruchmelder einsetzbar
- Funktionsgläser gegen Einbruch, Durchwurf und Schallschutz
- Anschluss an übergeordneten Steuerungs- und Überwachungssystemen
- Einsatz eines elektromechanischen Sperrelements
- Integrierter Insektenschutz

Umwelt

- Zertifizierte Entsorgung nach DIN EN ISO 14001:2005
- Ressourcenschonende Fertigung
- Werkseigene Produktionskontrolle

European Technical Approval ETA			
	Widerstandsfähigkeit bei Windlast nach DIN EN 12211	C5	
	Schlagregendichtheit nach DIN EN 1027	9A	
	Luftdurchlässigkeit nach DIN EN 1026	4	
	Dauerfunktion nach DIN EN 1191	Klasse 2	
	Einbruchhemmung nach DIN EN 1627-1630	RC2/RC3	
	Schallschutzklasse nach DIN EN ISO 10140	Rw = 44 dB	
	Wärmedurchgangskoeffizient nach DIN EN ISO 10077	U _w ≥ 0,8 W/m²K	

Bauphysikalische Angaben

	Flügelgewicht	Flügelbreite	Flügelhöhe	Flügelglasfläche	Seitenverhältnis
Allgemein	max. 1.000 kg	max. 4.000 mm	max. 6.000 mm (mit Einbruchhemmung 4.000mm)	max. 15 m²	
Schiebeflügel		min. 800 mm			max. h / b < 3,0
Festelement					max. h / b < 5,0

Maßliche Vorgaben für die Kombination von Zusatzkomponenten

E-Antrieb systemintegriert (bis 400 kg)	Elektr. Sperrelement	Glasbruchmelder	Insektenschutz- plissee	erforderliche Mindest-Flügelbreite
•				500 mm
•		•		
•	•			1.600 mm
•	•	•		
•			•	Breite Insektenschutzplissee + 500 mm

Maßliche Vorgaben für die Kombination von Zusatzkomponenten

E-Antrieb gekoppelt (bis 1.000 kg)	E-Antrieb mit Revisionsöffnung	Elektrisches Sperrelement	Glasbruchmelder	Insektenschutz- plissee	erforderliche Mindest-Flügelbreite
•					750 mm
•			•		
•				•	750 mm + Auszugsbreite Insektenschutz
•	•				
•	•		•		1.100 mm
		•			
		•	•		
•	•			•	1.100 mm + Auszugsbreite Insektenschutz
•		•			1.850 mm
•		•	•		
		•	•	•	2.000 mm + Auszugweite Insektenschutz
•	•	•			2.200 mm
•	•	•	•		
				•	Auszugsweite Insektenschutz (max. 1.000 mm)
			•	•	

Die Verglasung ist 4-seitig gelagert und entsprechend den Windlasten gemäß jeweiligem Diagramm (50 kg/m² / 100 kg/m² / 150 kg/m² / 200 kg/m²) bemessen. Die Vorbemessung erfolgte gemäß DIN 18008-1 und DIN 18008-2.

Das Diagramm dient nur zum Zwecke einer Vordimensionierung und ersetzt keine statische Berechnung.

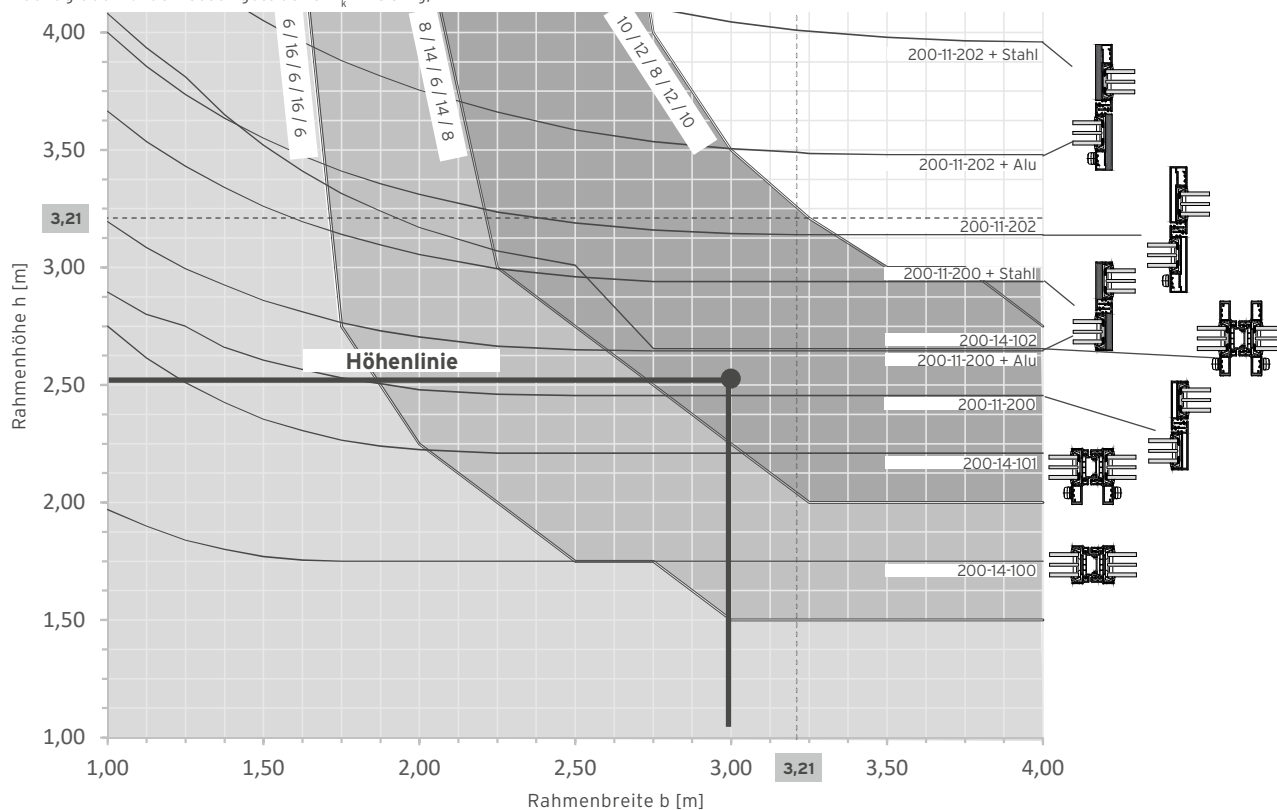
Die Durchbiegung der Flügelprofile wird auf L/300 bzw. 15 mm beschränkt. Bei abweichender Durchbiegungsbeschränkung des Isolierglasherstellers ist eine neue statische Vordimensionierung erforderlich.

Bei der Ermittlung der anzusetzenden Windlasten sind eventuelle lasterhöhende Komponenten zu berücksichtigen. Diese sind in den Tabellen nicht inbegriffen.

- Einbaulage: z.B. Gebäudeecke
- Einbauhöhe: z.B. Penthouse Wohnung
- Einbauort: z.B. Küste

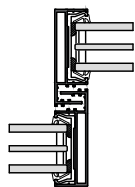
Beispiel: Rahmen (b x h) 3,00 m x 2,50 m; Windlast: 100 kg/m²
Ergebnis: Glasart im Eckbereich statisch erforderlich (ESG 10 / SZR 12 / ESG 8 / SZR 12 / ESG 10)
 alle Detailschnitte oberhalb der Höhenlinie sind statisch ausreichend (z.B. 200-14-102)

Auszug aus Vorbemessungstabelle $w_k = 100 \text{ kg/m}^2$

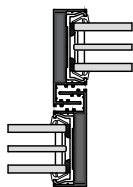


Detailschnitte

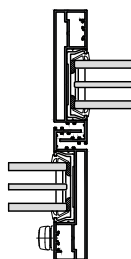
200-11-200



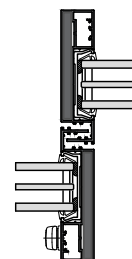
200-11-200
mit Stahl- oder
Alueinschiebling



200-11-202



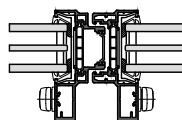
200-11-202
mit Stahl- oder
Alueinschiebling



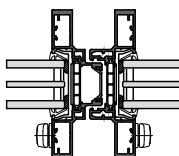
200-14-100



200-14-101



200-14-102



Glas - Aufbau: ESG | SZR | ESG | SZR | ESG

Glas - System: allseitig gelagerte Glasscheibe

Rahmen - Aufbau: Detailschnitt siehe Tabelle

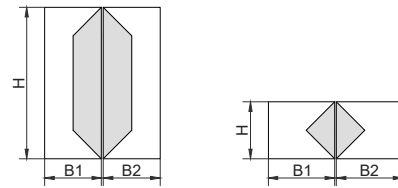
Rahmen - System: Der Rahmen ist allseitig mit dem Rohbau druck- und zugfest zu verbinden

Rahmen - Durchbiegungsbeschränkungen Rahmen:
max: { $L/300$; 15mm }

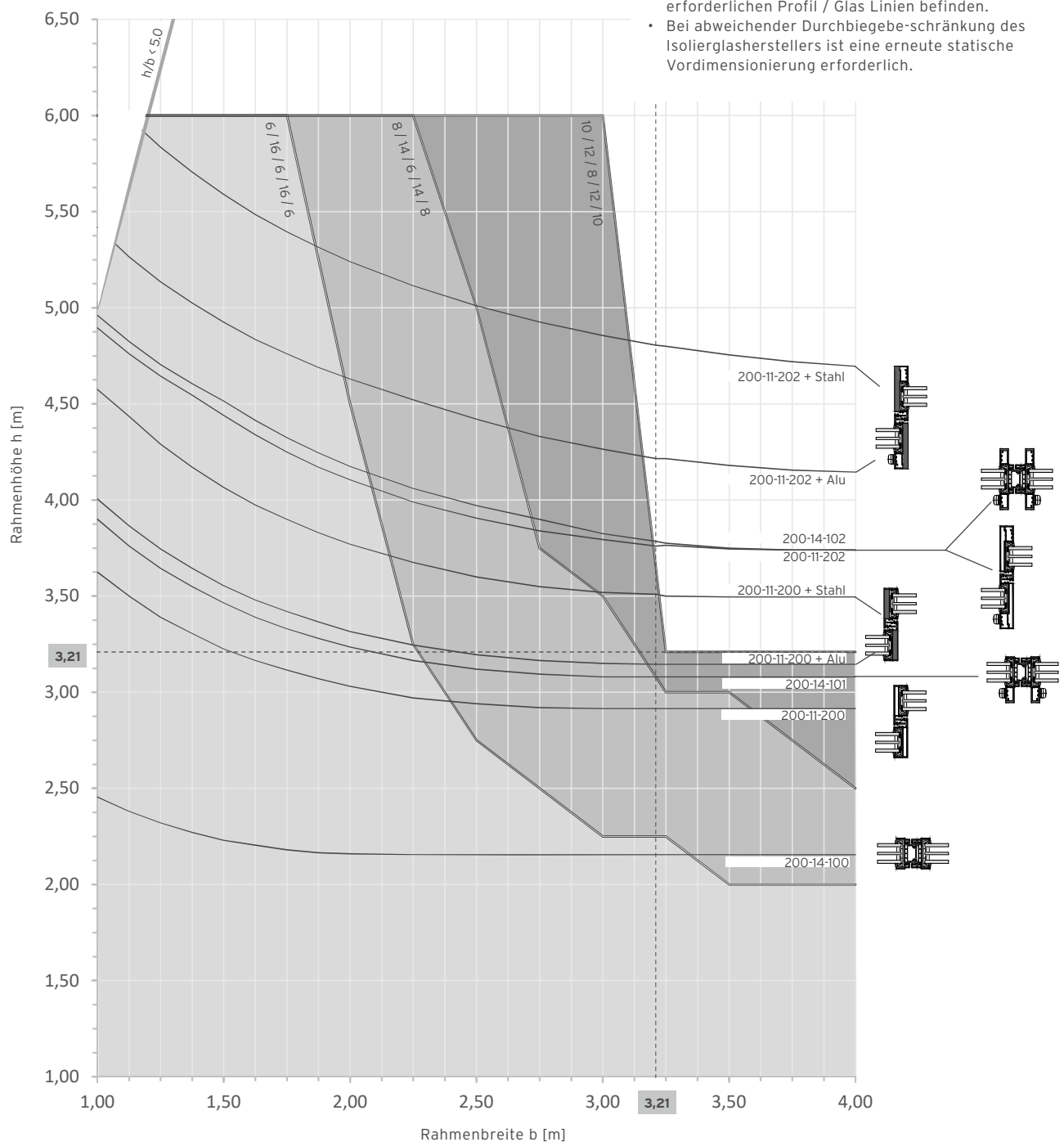
Zusatzlasten: Sind nicht berücksichtigt und müssen
entsprechend statisch bewertet werden

Windlast $w_k = 50 \text{ kg/m}^2$

Allgemeines Statikdiagramm

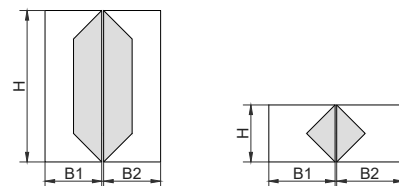


- max. Flügelfläche: 15 m^2
- max. Flügengewicht: 1000 kg
- max. Glastafelmaß: eine Kantenlänge darf 3,21 m nicht überschreiten
- Die Flügelgrößen müssen sich jeweils unterhalb der erforderlichen Profil / Glas Linien befinden.
- Bei abweichender Durchbiegebeschränkung des Isolierglasherstellers ist eine erneute statische Vordimensionierung erforderlich.

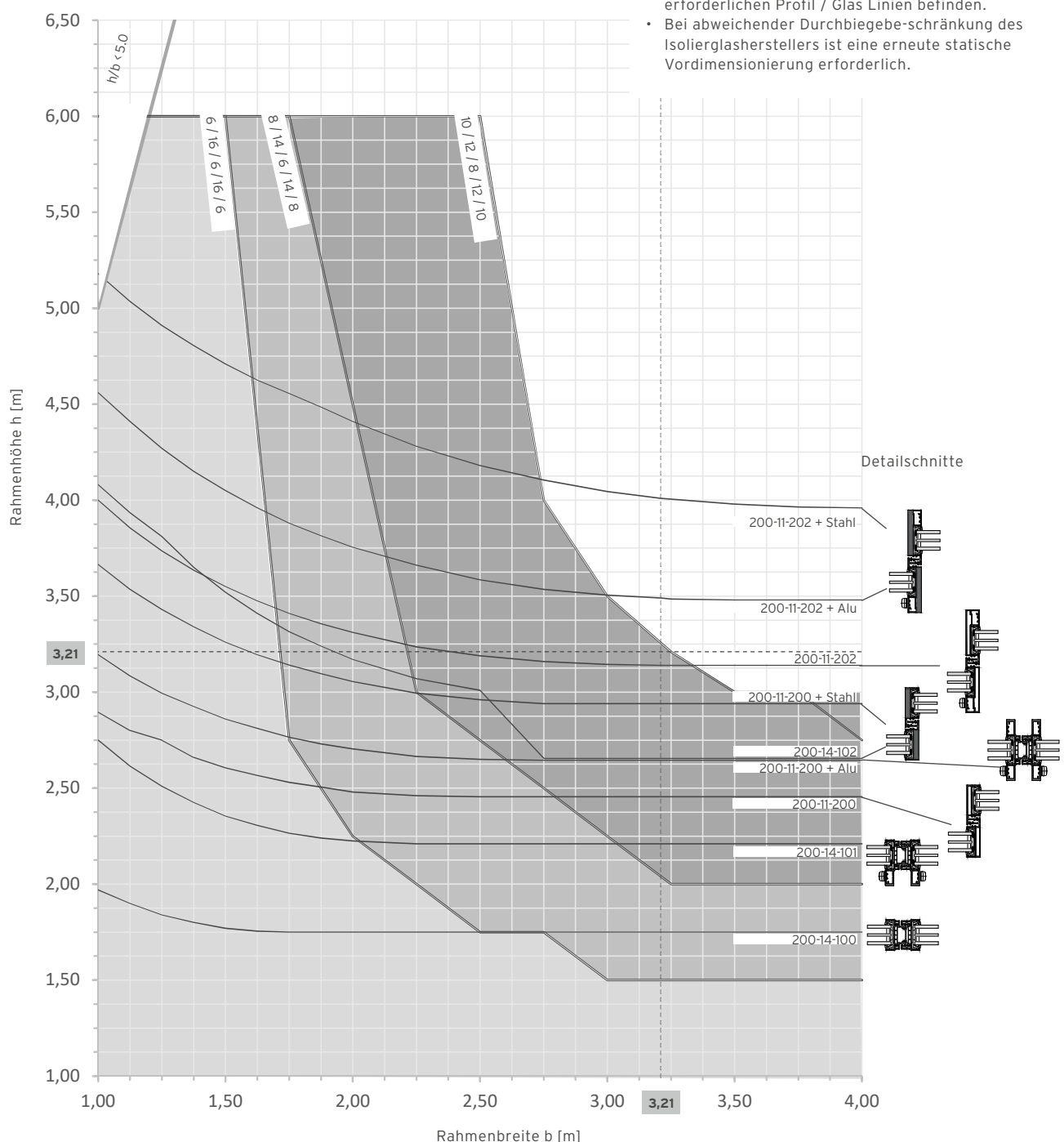


Glas - Aufbau: ESG | SZR | ESG | SZR | ESG
 Glas - System: allseitig gelagerte Glasscheibe
 Rahmen - Aufbau: Detailschnitt siehe Tabelle
 Rahmen - System: Der Rahmen ist allseitig mit dem Rohbau druck- und zugfest zu verbinden
 Rahmen - Durchbiegungsbeschränkungen Rahmen: max: { $L/300$; 15mm }
 Zusatzlasten: Sind nicht berücksichtigt und müssen entsprechend statisch bewertet werden
Windlast $w_k = 100 \text{ kg/m}^2$

Allgemeines Statikdiagramm

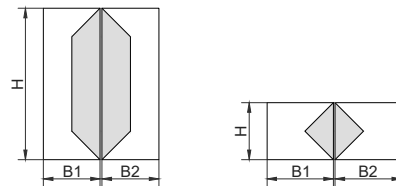


- max. Flügelfläche: 15 m^2
- max. Flügelgewicht: 1000 kg
- max. Glastafelmaß: eine Kantenlänge darf 3,21 m nicht überschreiten
- Die Flügelgrößen müssen sich jeweils unterhalb der erforderlichen Profil / Glas Linien befinden.
- Bei abweichender Durchbiegebeschränkung des Isolierglasherstellers ist eine erneute statische Vordimensionierung erforderlich.

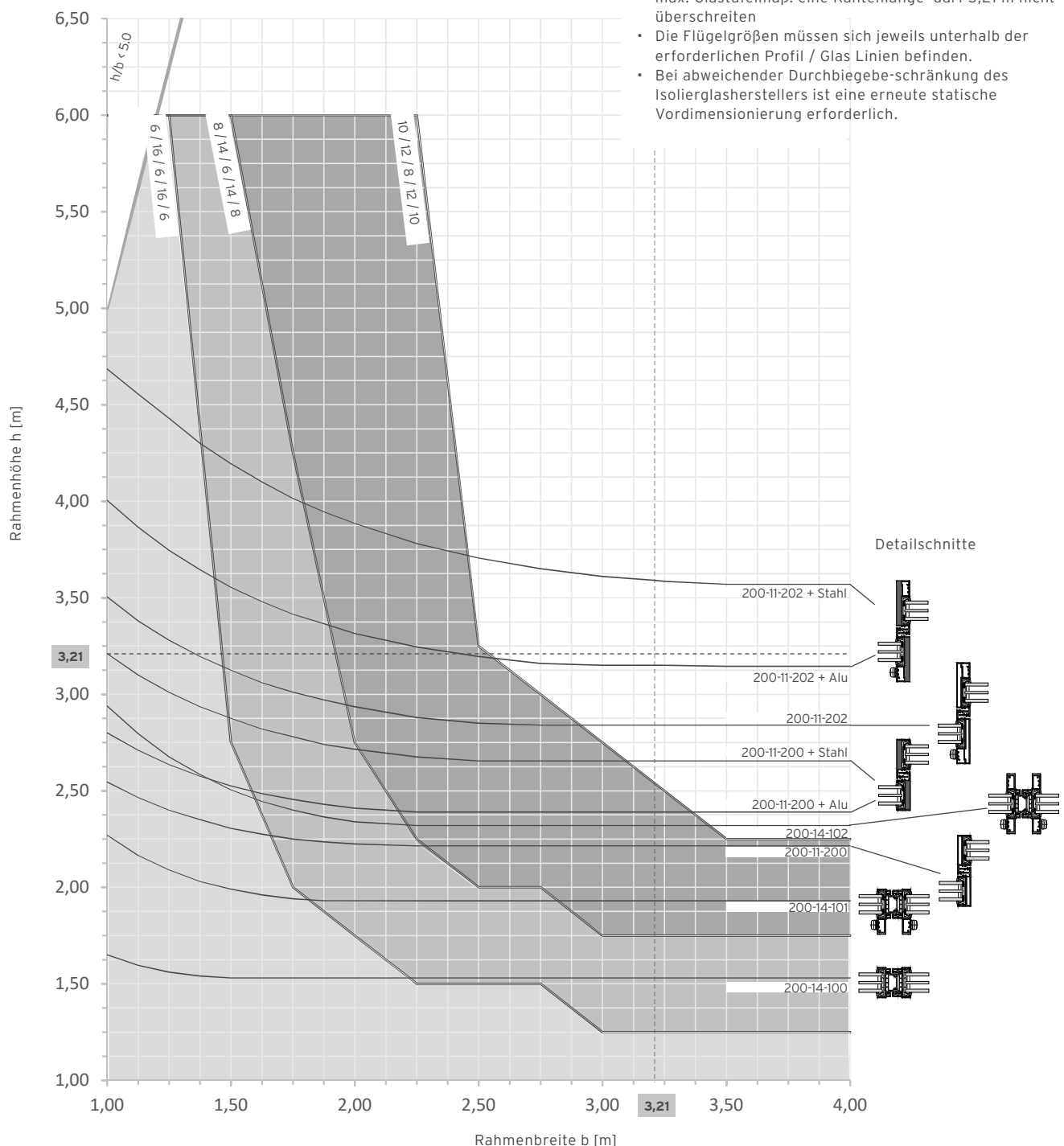


Glas - Aufbau: ESG | SZR | ESG | SZR | ESG
 Glas - System: allseitig gelagerte Glasscheibe
 Rahmen - Aufbau: Detailschnitt siehe Tabelle
 Rahmen - System: Der Rahmen ist allseitig mit dem Rohbau
 druck- und zugfest zu verbinden
 Rahmen - Durchbiegungsbeschränkungen Rahmen:
 max: { L/300 ; 15mm }
 Zusatzlasten: Sind nicht berücksichtigt und müssen
 entsprechend statisch bewertet werden
Windlast $w_k = 150 \text{ kg/m}^2$

Allgemeines Statikdiagramm

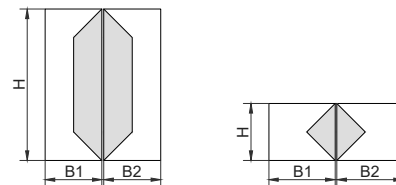


- max. Flügelfläche: 15 m^2
- max. Flügelgewicht: 1000 kg
- max. Glastafelmaß: eine Kantenlänge darf $3,21 \text{ m}$ nicht überschreiten
- Die Flügelgrößen müssen sich jeweils unterhalb der erforderlichen Profil / Glas Linien befinden.
- Bei abweichender Durchbiegebeschränkung des Isolierglasherstellers ist eine erneute statische Vordimensionierung erforderlich.



Glas - Aufbau: ESG | SZR | ESG | SZR | ESG
 Glas - System: allseitig gelagerte Glasscheibe
 Rahmen - Aufbau: Detailschnitt siehe Tabelle
 Rahmen - System: Der Rahmen ist allseitig mit dem Rohbau druck- und zugfest zu verbinden
 Rahmen - Durchbiegungsbeschränkungen Rahmen:
 max: { $L/300$; 15mm }
 Zusatzlasten: Sind nicht berücksichtigt und müssen entsprechend statisch bewertet werden
Windlast $w_k = 200 \text{ kg/m}^2$

Allgemeines Statikdiagramm



- max. Flügelfläche: 15 m²
- max. Flügelgewicht: 1000 kg
- max. Glastafelmaß: eine Kantenlänge darf 3,21 m nicht überschreiten
- Die Flügelgrößen müssen sich jeweils unterhalb der erforderlichen Profil / Glas Linien befinden.
- Bei abweichender Durchbiegungsbeschränkung des Isolierglasherstellers ist eine erneute statische Vordimensionierung erforderlich.

